



Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung Sonntag, 29.11.2009, 10.15 Uhr im Kloster Trub

Vorsitz:

Hans-Ulrich Schürch	Präsident	2009-2012	MW
---------------------	-----------	-----------	----

Protokoll:

Christoph Kunz	KG-Rat / Sekretär	2003-2010	CK
----------------	-------------------	-----------	----

Anwesend sind 17 stimmberechtigte Kirchgemeindemitglieder

Dies sind rund 1.99% der 855 Stimmberechtigten.

Entschuldigt haben sich: Olivia Haldimann, Ernst Kohler, Martin Wiedmer, Bruno Lehmann

Traktanden:

1. Protokoll vom 17. Mai 2009
 2. Beratung und Genehmigung des Budgets 2010 sowie Festsetzung des Kirchensteuersatzes
 3. Wahlen
 - 3.1 Neuwahl eines Ratsmitgliedes
 4. Kirchengeläute
 5. Verschiedenes und Umfrage
-

Verhandlungen:

Der Vorsitzende begrüsst die anwesenden Personen zur zweiten ordentlichen Kirchgemeindeversammlung im laufenden Jahr und macht auf die fristgerechte Publikation der Einladung im Amtsanzeiger aufmerksam. Die Traktandenliste erschien am 29.10.2009.

Das Stimmrecht der Anwesenden wird nicht bestritten.

Als Stimmenzählerin wird Frau Christine Eichenberger, Dorf, einstimmig gewählt.

Die Reihenfolge der Traktanden wird einstimmig gutgeheissen.

1. Protokoll vom 17. Mai 2009

Das Protokoll wird gemäss OgR nicht mehr verlesen. Zur Einsichtnahme lag es einen Monat vor der Kirchgemeindeversammlung in der Gemeindeverwaltung öffentlich auf.

Beschluss KGV: Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und beim Sekretär, Christoph Kunz, herzlich verdankt.

2. Beratung und Genehmigung des Budgets 2010 sowie Festsetzung des Kirchensteuersatzes

Kassier Hansjürg Messerli verteilt das Budget 2010, sowie den Finanzplan der Kirchgemeinde Trub und erläutert ausführlich einzelne Kontonummern. Details sind im Kurzbericht des Kassiers zum Budget 2010 dokumentiert.

Das vorliegende Budget 2010 weist einen Aufwand von Fr. 220'040.-- und einen Ertrag von Fr. 210'200.-- auf.

Daraus resultiert ein „Verlust“ von Fr. 9'840.--

Beschluss KGV: Die Anwesenden stimmen dem Antrag des Kirchgemeinderates zu, das vorliegende Budget 2010, sowie die Festsetzung des bisherigen Kirchensteuersatzes, zu genehmigen – unter bester Verdankung an den Kassier Hansjürg Messerli.

3. Wahlen

3.1 Neuwahl eines Ratsmitgliedes

Hans Mosimann, Käserei Zürchershaus, Fankhaus, stellt sich für die Wahl als Rat für die Restamtsdauer von einem Jahr zur Verfügung (2010). Mit Applaus wird er gewählt. Herzlichen Dank für die Zusage.

4. Kirchengeläute

Bruno Lehmann hat an der Kirchgemeindeversammlung vom 17.05.2009 einen Antrag gestellt, dass das Glockengeläute von Mitternacht bis 06.00 Uhr abgestellt wird, damit die Belastung der mechanischen Teile vermindert und eine längere Lebensdauer erreicht werden kann.

Abklärungen durch den Kirchgemeinderat mit Turmuhrbauer Herr J. Kläy haben die technische Machbarkeit ergeben. Eine Änderung hätte einen Kostenaufwand von mehreren tausend Franken zur Folge. In Anbetracht der bevorstehenden Kirchensanierung beantragt der Kirchgemeinderat auf diesen Antrag nicht einzugehen und die nötigen Sanierungs- und Anpassungsmassnahmen in der Kirchenrenovation zu berücksichtigen.

Beschluss KGV: Die Anwesenden stimmen dem Antrag des Kirchgemeinderates einstimmig zu, auf die Abstellung des Glockengeläutes zu verzichten.

4. Verschiedenes und Umfrage

Hans-Ulrich Schürch orientiert, dass eine Kirchenrenovation ansteht. Die letzte Kirchenrenovation wurde vor zirka 35 Jahren durchgeführt. Für folgende Bauteile oder Einrichtungen, die im Zusammenhang mit der Kirche stehen, müssen Zukunftsüberlegungen gemacht werden:

- Kirchendach: Das Dach, im Speziellen die Dachlatten auf der Nordseite sind gemäss Dachdecker in einem sehr schlechten Zustand. Die Dacheindeckung „Biberschwanzziegel“ sind handgefertigt.
- Turmdach: Das Turmdach soll zirka 1920 renoviert worden sein (?).

Verhandlungen

- Glocken: Die automatische Glockenläuterei ist zirka 50 jährig (eine technische Lebensdauer beträgt zirka 25 Jahre).
- Orgel: Die Orgel wurde 1968 eingebaut und hat noch keine Renovation erhalten.
- Heizung: Die Heizung unter den Kirchenbänken ist zirka 1976 aus- und eingebaut worden. Teilweise wurden neue Heizschlaufen eingebaut.

Der Sekretär präsentiert die obgenannten Punkte mit entsprechenden Bildern.

Frau Trudi Fankhauser verdankt die zwei neuen Bänke in der Garderobe des Klosters Trub.

Hans-Ulrich Schürch verdankt und würdigt Irene Leuenbergers Engagement im Kirchgemeinderat und überreicht ihr einen Blumenstrauss.

Der Vorsitzende dankt allen Anwesenden für ihr Kommen, dem Sigristen für alle Handreichungen, den Ratsmitgliedern für ihre Unterstützung in allen Belangen der Kirchgemeindefarbeit und dem Pfarrerehepaar ebenfalls für die unermüdliche Arbeit, die sie vollbringen und wünscht allen eine gute Advents- und Winterzeit.

Schluss der Versammlung: 11.15 Uhr.

Präsident

Sekretär

Martin Wiedmer

Christoph Kunz

